



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Fragstück Des Christlichen Glaubens/ an die neue Sectische Predigkandten**

**Hay, John**

**Freyburg in der Eydgnoschaft, 1587**

**VD16 H 844**

Die 180. Frag.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-32773**

erfolgt/als abermal vilerley Religiongötter/falsche frige Seeten  
vnnnd zertrennung der Christenheit/das der Spruch Hieremie bey  
vns auch ist war worden/Nach der Zahl vñ Menge deiner Städte/  
hastu Teutschlands auch vil Götter vnnnd Glauben. Hierem. am  
andern Capitel.

Die 179. Frag.

**I**n habt erstlich surgeben / ihr brächten das Liecht der waren  
Lehr herfür / woher kompts dann / das ein solche grosse ver-  
wirrung darauß entstanden / das euwere eigne Nachfolger  
mehr ärgerauß vnnnd zweyfflung ab disem Zänckischen Star di-  
der Christenheit empfahen/als aufferbawung vnnnd erleuchtung.  
Wie solches euwere Scribenten vnnnd Lehrer selbs beklagen/des ich  
den Selneer zum Zeugen mag anbringen / der schreibt von euch  
also / Da ist des Zänckens kein Maß noch Ende / ein jeder will  
recht haben vnd den andern vnder trucken / vnd wer nur etwas neu-  
wes kan erregen / vnd jm darmit einen Namen machen / der thuts.  
So ist auch Maior zu Wittenberg gezwungen zu bekennen / dise  
euwer Zertrennung sey so groß / das auch die einfältigen Herzen  
zweifeln müssen / wo doch die Wahrheit zu finden / vnd ob doch ei-  
nige Kirch Gottes vorhanden sey/die von andern vngläubigen  
Völkern vnderscheiden werde / wie zu sehen ist in seinem Schrei-  
ben von Bekandnuß der Glaubens Articklen / vnnnd Selneers  
vber den 13. Psalmen.

Die 180. Frag.

**W**as ist die Ursach das ein solche vnnbeständigkeit bey vnnnd  
vnder euch ist/das mancher von einer Religion in die an-  
dere/bis in die dritte/vierdte vnd weiters fallet/ehe er wiß  
sen möge welches die ware oder beste sey. Vnnnd solches gleichers  
weiß mit gansen Landt vnnnd Herrschafften geschicht / also das die  
Vn-erthanen nach des Herren oder Regenten willen / bald Lu-  
thrisch / baldt Calvinisch / baldt aber Luthrisch vnnnd wider Calui-  
nisch seyn vnnnd werden / gleichsam / als were der ewig Gott ge-  
zwungen bald den Luthrischen Glauben/baldt den Calvinischen/  
baldt

habt einen andern nach des Fürsten Sinn vnd Meynung zube-  
wären/vnnd gut heissen.

Die 181. Frag.

**W**as mangels hat sich befunden / wann ihr ein einträchtige  
Vereinbarung habe anstellen wollen / daß jr euch nie habe  
mit euwern widerspennigen Meynungen vergleichen köri-  
men / vnd wann ihr schon ein Concordi habe getroffen / das ihr dan-  
nocht kein einhellige Schlußred euwrer Articklen habe mögen  
zuwegen bringen / sonder dieweyl ein jeder will recht haben / vnnd  
keiner dem andern befohr gebe / gezwungen sindt / eines jedtwehern  
Meynung zu gelten lassen. Vnd so jemandt der euwern solche Con-  
cordi zuschneiden vnderstehet / in erst für einen Reher vnd Vnrub-  
stifter verfolget. Wie dem Doctor Schmidle ( vnschuldiger  
weyß freylich ) ist widerfahren.

Die 182. Frag.

**W**ie solt es aber möglich seyn / daß euwre Lehr gleiche be-  
ständige Frucht fürbrächte / wie der Aposteln vor zenten /  
so ihr doch am Fundament fählet / vnd bey fünff vnd sechs-  
zig schädliche Irthum allein wider die zwölff Artickel des Christ-  
lichen Glaubens / die vns die Apostel zu gutem hatten geben / auff  
die Bahn habe gebracht / wie sie sampt den nachgehenden stucken  
D. Eder erzehlet.

Die 183. Frag.

**S**ie bey verschiner zeyt auß den alten Secten nichts guts  
entstungen / was solte dann jeh guts darauß erwachsen /  
dieweyl ihr ob die hundere Artickel alter Secten widerumb  
habe erweckt / mit Heiliger Schrift verblümet / vnd für die ware /  
reine / stäte Lehr des Euangelij dem armen Volck fürgeben?

Die 184. Frag.

**C**hristus hat der Juden Schül an das ende gebracht / jekt an  
ber kommet ihr daher mit ein vnnd zwenzig Artickeln so ihr  
von der Synagog auff Borg empfangen habe / der Mey-  
nung /